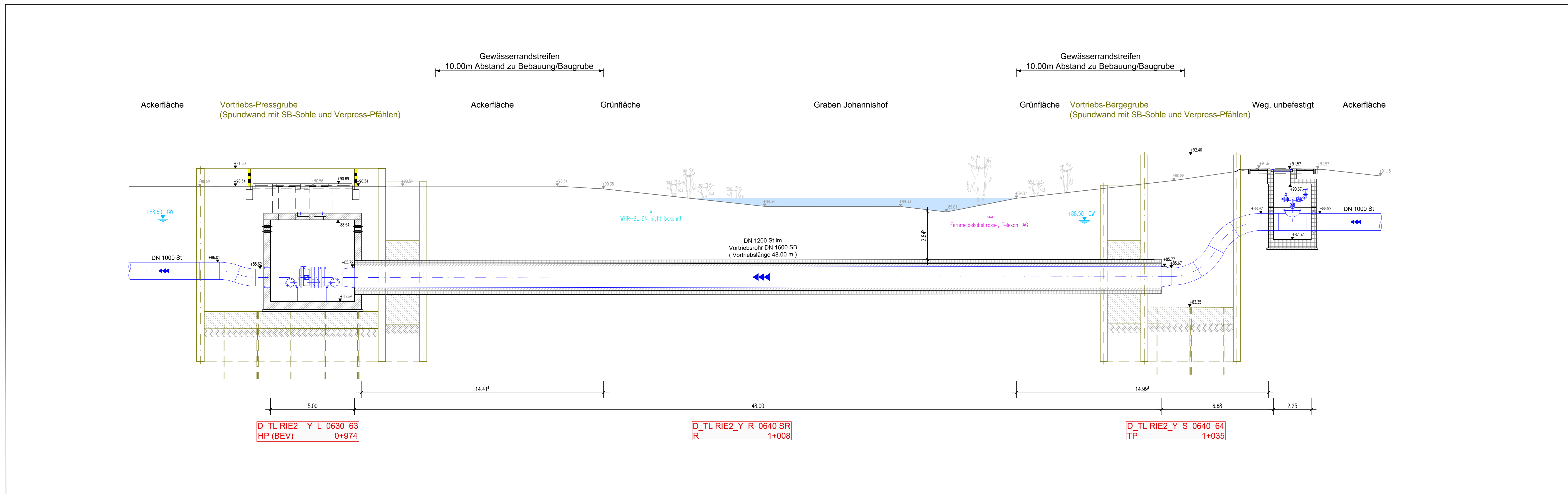


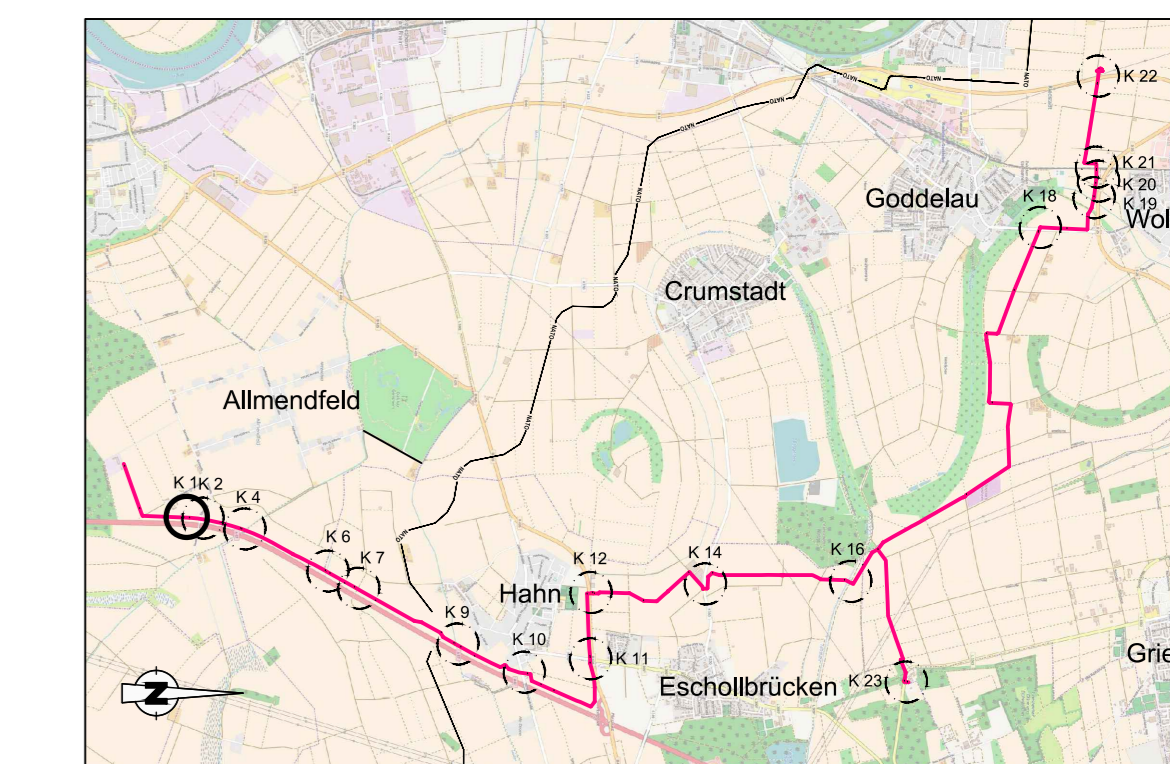
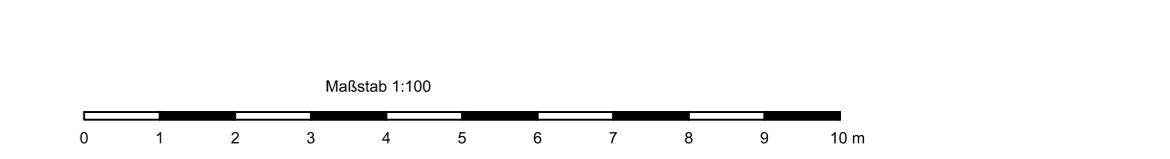
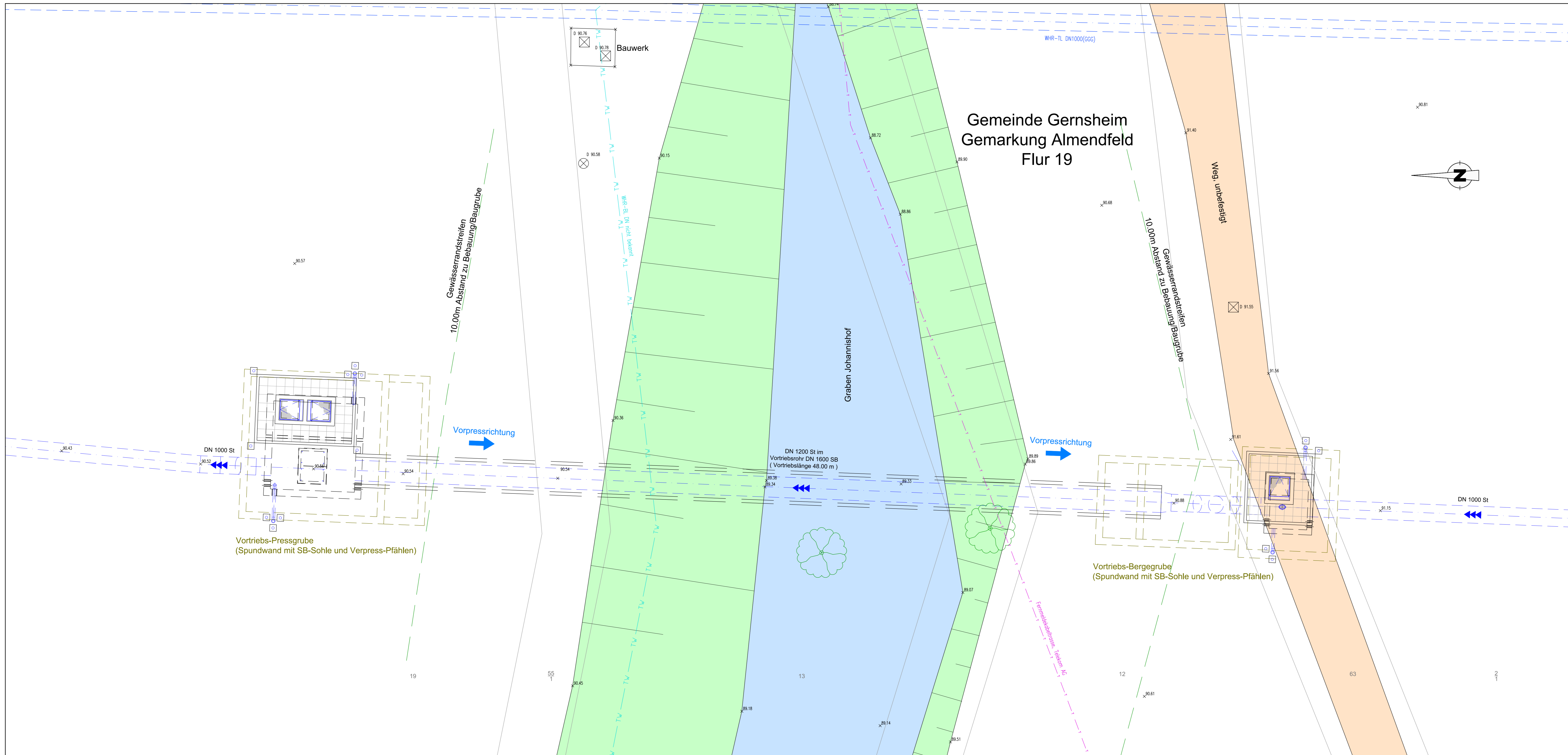
Längsschnitt Vortriebsstrecke



HINWEISE:
Die Bauteildicken (Sohle, Wände, Decke) sind nur nachrichtlich dargestellt.
Endgültige Abmessungen ergeben sich aus der Statik.
Bei dem Grundwasserstand 2001 (Vorgabe RP-DA) handelt es sich um den Bemessungswasserstand
Schachtabdeckung in Ackerflächen:
Pflasterfläche mit Hochbordeinfassung
15cm über GOK und 4 Poller als Anfahrerschutz
genaue Lage der Zu- / Abluftröhre in Abstimmung mit AG und örtlicher Bauüberwachung
3 Poller als Anfahrerschutz in Ackerflächen

kathodischer Korrosionsschutz:
An den Flanschverbindungen sind Flanschüberbrückungen vorzusehen.
Niederohmig geerdete Anlagenteile, wie elektrisch betriebene Armaturen oder geerdete Messeinrichtungen etc., müssen von der kathodisch geschützten Rohrleitung galvanisch getrennt werden (mittels Isolierstücke bzw. Isolierflansche).
Alle Entleerungsleitungen sowie Armaturen mit Spindelbetrieb an der GOK sollten zudem mittels Isolierstücken ausgebildet werden.
Eine genaue Bewertung erfolgt im fachtechnischen Bericht.

Detaillageplan Vortriebsstrecke



C			
B			
A	HW	01.2021	
VP	Name	Datum	Art der Änderung
Auftraggeber: Hessenerwasser GmbH & Co. KG Taunusstraße 100 D-64521 Groß-Gerau / Darmheim			
Planverleiher: ARGE Ausbau Riedelung Süd-Teil c/o Züllem Beratende Ingenieure Grub&Co. Wasserwirtschaft KG Borssepen 7, 45136 Essen		ARGE Ausbau Riedelung Süd-Teil Dr.-Ing. Schmidt & Regas DAHLEM INGENIEURGESELLSCHAFT Beratende Ingenieure	
Projekt: Redundante Neuverlegung Riedelung Süd-Teil		Projektphase: Entwurfs- und Genehmigungsplanung	
Beauftragter	Name	Datum	Unterschrift
Zeichner	Kwasniewski	01.2021	HW
Geprüft	Milcz	01.2021	HW
Freigebe	Bachler	01.2021	SA
Projekt-Nr.:	24676	Blatt-Nr.:	DN-AD
		Skala: 1:100	